HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND e.V.
Verbandsschiedsrichterausschuss
Verbandslehrstab VLS

Hausregeltest Nr. 2 / Saison 2026/27

01	Frage aus den Kreisen: Beim Handshake vor Spielbeginn beleidigt die Nr.9 von Gast den SR. Wie ist zu entscheiden?
	FAD, Mannschaft darf ergänzen
	Vor Ausführung des Anstoßes zu Spielbeginn darf die Mannschaft den Spieler durch einen Auswechselspieler ersetzen.
02	In der 33. Spielminute bei einem Luftzweikampf prallen die Nr. 5 Heim und die Nr. 6 Gast mit den Köpfen aneinander. Da der Schiedsrichter eine schwere Verletzung nicht ausschließen kann, unterbricht er unmittelbar das Spiel. Beide Spieler signalisieren dem Schiedsrichter auf Rückfrage, dass sie keine Behandlung möchten. Der Schiedsrichter lässt beide Spieler weiterspielen und setzt das Spiel korrekt mit SR-Ball fort. Handelt er richtig?
	Nein
	Wenn der SR das Spiel wegen einer Verletzung unterbricht, müssen die Spieler das Spielfeld für eine Minute verlassen (anders wäre es bei zwei Spielern der gleichen Mannschaft bzw. bei Spieler und Torwart).
03	Frage aus den Kreisen: Ein Spieler muss kurz vor der Halbzeitpause verletzungsbedingt nach einer Behandlung das Spielfeld für eine Minute verlassen. Nach 20 Sekunden pfeift der Schiedsrichter zur Halbzeitpause. Muss der Spieler dann noch die restlichen 40 Sekunden in der 2. Halbzeit draußen bleiben?
	Nein
	Mit dem Halbzeitpfiff wird die Wartezeit beendet. Dies gilt auch für Trinkpausen oder in der Minute entstehende weitere Unterbrechungen. Hier gibt es keine “Netto”-Strafe.
04	Weil ein Spieler verletzt am Boden liegt, wird der Ball ins Aus gespielt. Unmittelbar nachdem der Ball ins Aus geht, steht der Spieler auf und signalisiert, dass er weiterspielen möchte. Trotzdem schickt der SR ihn eine Minute vom Feld. Handelt er richtig?
	nein
	Da der SR das Spiel nicht unterbrochen hatte und es zu keiner Verzögerung kommt, darf der Spieler auf dem Feld bleiben. Anders sieht es aus, wenn der Spieler noch länger auf dem Boden liegen bleibt – hier sollte der SR das Personal für eine Behandlung auf das Feld rufen, womit der Spieler für 1 Minute vom Feld muss.
05	Frage aus den Kreisen: Der Ball fliegt wird von Mannschaft A ins Seitenaus geklärt. Der Ball fliegt ins Gebüsch außerhalb des Innenraums. Der Innenraum ist durch ein Geländer ohne Bandenwerbung abgegrenzt. Ein Spieler von Mannschaft B holt den Ball und wirft den Ball noch hinter der Barriere ein. Der Spieler und die Ausführung des Einwurfes waren für den SR vollständig einsehbar. Der Einwurf wurde korrekt ausgeführt, gelangt aber direkt zu Mannschaft A die nun ein Tor erzielt. Ist dieses gültig.

	Wiederholung des Einwurfs für Mannschaft B, Begrenzungslinie
	Der Ball muss grundsätzlich aus dem Innenraum ins Spiel gebracht werden, insofern ist hier eine Wiederholung anzuordnen und (im Gegensatz zu einem falschen Einwurf) kein Vorteil möglich.
06	Frage aus den Kreisen: Da es bei Temperaturen von 35 Grad auf der Ersatzbank zu heiß ist, setzen sich alle Auswechselspieler zu Spielbeginn mitten auf die Haupttribüne zwischen die Zuschauer in den Schatten. Ist das zulässig?
	nein
	Die Auswechselspieler unterliegen der Strafgewalt des SR und müssen sich während des Spiels in der technischen Zone oder dem Bereich zum Aufwärmen befinden.
07	Frage aus den Kreisen: Ein Spieler steht an der der Seitenlinie im Spielfeld und trinkt aus einer Flasche. Er wirft die Flasche jetzt zurück über die Seitenlinie auf die Laufbahn (ohne dass sich eine Person getroffen werden kann). Der Ball kommt nun in seine Nähe und er läuft 3 Meter zum Ball und spielt diesen ins Seitenaus. Er nimmt dem Gegner damit eine gute Angriffssituation weg. Wie entscheidet der Schiedsrichter?
	Einwurf, keine persönliche Strafe
	Trinken ist nicht verboten und es besteht nicht die Gefahr, eine Person mit der Flasche zu treffen, insofern liegt kein Vergehen vor. Gleichzeitig ist auch wichtig, dass der Spieler keinen Zweifel an seiner Spielbereitschaft geben darf (Feld nicht verlassen, nicht mit Flasche spielen),
08	Es wurden bereits 4 Spieler der Gastmannschaft des Feldes verwiesen. Nun lässt sich ein Spieler der Gastmannschaft bei einer Auswechslung zu lange Zeit, so dass der Einwechselspieler eine Minute warten muss. Der SR bricht nun das Spiel ab mit der Begründung, dass die Mindestzahl von 7 Spielern unterschritten ist. Handelt er richtig?
	nein
	Da die Mindestzahl nur temporär unterschritten wird, ist das Spiel fortzusetzen.
09	Frage aus den Kreisen: In einem Spiel der Kreisoberliga legt der Spieler Nr.17 von Mannschaft A seine kleinen Schienbeinschoner in der 88. Minute außerhalb ab (er wirft sie über die Seitenlinie) im laufenden Spiel. Der Schiedsrichter hat den Vorgang wahrgenommen. Der Spieler hat das Spielfeld nicht verlassen. Das Spiel läuft währenddessen weiter. Mannschaft A startet nun einen Angriff in dessen Folge die Nummer 17, den Ball im Strafraum ins Tor schießt. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?
	Tor, Anstoß
	Wegen des Ausrüstungsmangels muss das Spiel nicht unterbrochen werden. Das Ablegen der Schienbeinschoner ist keine Unsportlichkeit, und deshalb ist der Spieler nicht zu verwarnen. Erst wenn der SR ihn aufgefordert hat, die Ausrüstung in Ordnung zu bringen und er diese dann wieder auszieht, ist eine Unsportlichkeit in der Missachtung der Anweisungen des SR gegeben und der Spieler zu verwarnen
10	Frage aus den Kreisen: Während der Ball im Mittelfeld gespielt wird, setzt sich ein Spieler im eigenen Strafraum und bindet einen Schuh. Der SR unterbricht das Spiel, weil er vermutet, dass eine Verletzung vorliegt. Nun sieht der SR, dass der Spieler nicht verletzt ist und sich nur den Schuh gebunden hat. Muss der Spieler das Feld verlassen?

	nein
	Es handelt sich um einen Fehler des SR, insofern ist hier auf SR-Ball zu entscheiden und der Spieler hat keine Konsequenzen zu tragen.
11	Nach einem Zweikampf im Strafraum entscheidet der SR auf Weiterspielen. Der Trainer ist derart verärgert darüber, dass der SR nicht auf Strafstoß entschieden hat, dass er während des laufenden Spiels wutentbrannt heftig gegen die Bande tritt, so dass diese kaputt geht.
	Indirekter Freistoß, Seitenlinie, Feldverweis
	Für diese grobe Unsportlichkeit ist ein Feldverweis auszusprechen. Spielfortsetzung ist ein indirekter Freistoß an dem Punkt der Seitenlinie, der dem Ort des Vergehens am nächsten ist.
12	Frage aus den Kreisen: Nach einem Foulspiel unterbricht der SR und spricht keine persönliche Strafe aus. Der gefoulte Spieler lässt sich daraufhin am Knöchel behandeln. Ein Mitspieler des gefoulten nutzt die Situation, kommt zum gefoulten Spieler gelaufen und lässt sich am Oberschenkel behandeln. Wer muss das Spielfeld für eine Minute verlassen?
	nur der gefoulte Spieler
	Da (analog zur Auswechslung) immer nur ein Spieler mit der einminütigen Wartezeit belastet werden kann, ist hier nur der Spieler für eine Minute vom Feld zu schicken, wegen dem die Betreuer auf das Feld gerufen wurden. Die Ausnahme, dass bei einem Zusammenprall zwei Spieler der gleichen Mannschaft auf dem Feld bleiben dürfen, greift hier nicht, da die Verletzungen aus unterschiedlichen Aktionen stammen.
	Technischer Hinweis: Falls der Link nicht direkt angeklickt werden kann, dann einfach in ein neues Browser-Fenster öffnen und den Link dort einkopieren. Dasselbe gilt auch für den Antwortlink.
13	Bitte entscheide, bei welcher Stellung der einwerfende Spieler nicht mehr Regelkonform steht. https://tinyurl.com/33z2v2nm
	D
	Der einwerfende Spieler mit einem Teil jedes Fußes die Linie berühren. Das ist bei uns hier nur bis C der Fall, was bedeutet, dass der Einwerfer nur bei D falsch steht.
14	https://tinyurl.com/8hyxx32b
	Indirekter Freistoß am Ort der Unsportlichkeit, Verwarnung
	Auch wenn hier ein Kontakt stattfindet, ist dieser einzig und alleine vom Stürmer gesucht um eine Strafstoß zu schinden. Dementsprechend ist dies ein Täuschungsversuch und muss mit gelb und indirektem Freistoß bestraft werden.
15	https://tinyurl.com/4bs8pkek

	Direkter Freistoß, wo getroffen, Feldverweis
	Der TW kommt aus seinem Strafraum und spielt nicht den Ball, sondern räumt den Stürmer vor dem Strafraum weg. Damit direkter Freistoß und kein Strafstoß. Die persönliche Strafe ist der Feldverweis, da er dem Stürmer mit dem Foul eine klare Torchance nimmt, auch wenn ein weiterer Abwehrspieler noch vor Ort ist. Ohne Foul ist der Stürmer in der besseren Position und hat eine klare Torchance.